

Es informiert Sie	Karin Vorberg
Telefon (0202)	563 6636
Fax (0202)	563 8020
E-Mail	karin.vorberg@stadt.wuppertal.de
Datum	08.11.2017

---

## **Niederschrift**

**über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung (SI/1268/17) am 07.11.2017**

### **Anwesend sind:**

#### **Vorsitz**

Frau Gunhild Böth (von der Fraktion DIE LINKE),

#### **von der SPD-Fraktion**

Herr Volker Dittgen, Herr Thomas Kring,

#### **von der CDU-Fraktion**

Frau Rosemarie Gundelbacher, Frau Ingelore Ockel, Herr Christian Schmidt,

#### **von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Frau Dagmar Liste-Frinker (für Frau Yazgülü Zeybek), Frau Sylvia Meyer,

#### **von der Fraktion PRO Deutschland/DIE REPUBLIKANER**

Frau Sybille Donner (für Herrn Ralf Stasch),

#### **von der WfW-Fraktion**

Frau Heike Kleinschmidt,

#### **als sachkundige Bürger/in**

Frau Gisela Böhmke, Frau Sabine Dohr, Frau Birgit Gladbach-Eckstein, Frau Andrea Wetzchewald,

**von der Verwaltung**

Frau Roswitha Bocklage, Herr Matthias Nocke, Frau Martina Völker,

**Nicht anwesend sind:**

Frau Bürgermeisterin Ursula Schulz und Frau Maren Butz von der SPD-Fraktion, Frau Bürgermeisterin Maria Schürmann von der CDU-Fraktion, Frau Yazgülü Zeybek von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Frau Alexandra Trachte von der FDP-Fraktion und Herr Ralf Stasch von der Fraktion PRO Deutschland/DIE REPUBLIKANER.

Schriftführerin:

Karin Vorberg

Beginn: 16:02 Uhr

Ende: 17.42 Uhr

Die Vorsitzende, Frau Stadtverordnete Böth, eröffnet die Sitzung und geht zur Tagesordnung über.

## **I. Öffentlicher Teil**

---

### **1 Gleichstellungsarbeit bei der Berufsgenossenschaft Verkehr - mündlicher Bericht -**

Die Gleichstellungsbeauftragte der Berufsgenossenschaft für Transport und Verkehrswirtschaft, Frau Kirch-Vogel, erläutert den Ausschussmitgliedern die Gleichstellungsarbeit bei der Berufsgenossenschaft.

Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

---

### **2 Bündnis gegen Armut - mündlicher Bericht -**

Frau Krautmacher vom Ressort Soziales gibt einen kurzen Sachstandsbericht zu den ersten Ergebnissen der eingerichteten Arbeitsgruppen innerhalb des Bündnisses gegen Armut. Es seien noch viele Themen zu vertiefen und bestehende Angebote auszuweiten, wie zum Beispiel, wie von der Vorsitzenden, Frau Stadtverordneter Böth, aufgeführt, die Mädchenspezifischen Sportangebote. Zudem werde sich die Gleichstellungsstelle unterstützend bei der Frage, was für Frauen und Männer in dem Bereich sinnvoll sei, einbringen. Zudem werde Frau Krautmacher die Protokolle der Sitzungen der Arbeitsgruppen unter anderem zur weiteren Vernetzung an die Gleichstellungsstelle weiterleiten.

---

### **3 Trauma-Ambulanz - mündlicher Bericht -**

Frau Völker von der Gleichstellungsstelle informiert die Ausschussmitglieder über die Trauma-Ambulanz für Erwachsene. Die Eröffnung sei im Januar 2018 geplant. Herr Dr. Hilger von der Fachklinik Langenberg, der die Trauma-Ambulanz für Erwachsene leitet, wird im zweiten Quartal 2018 zu einer Ausschusssitzung eingeladen, um über die ersten Ergebnisse zu berichten.

Die Trauma-Ambulanz für Jugendliche ist ein Bereich des Sana Klinikums Remscheid, Ambulanz Wuppertal. Zu einer Sitzung des Ausschusses wird Herr Dr. Gerhard Hafelmeier, Chefarzt, oder Herr Dr. Walg, Leiter des Standortes Wuppertal, ebenfalls eingeladen, um über deren Arbeit zu berichten.

In diesem Zusammenhang schlägt Herr Stadtverordneter Kring vor, zunächst Herrn Dr. Hilger von der Trauma-Ambulanz für Erwachsene und in einer der folgenden Ausschusssitzungen Herrn Dr. Walz von der Trauma-Ambulanz für Jugendliche einzuladen.

Vor diesem Hintergrund weist Herr Stadtverordneter Schmidt auf die Kinderschutzambulanz Remscheid, unter der Leitung von Frau Birgit Köppe-Gaisendrees, hin, deren Programm ebenfalls beachtenswert sei. Die Ausschussmitglieder sind einvernehmlich der Auffassung, Frau Birgit Köppe-Gaisendrees

ebenfalls zu einer der nächsten Sitzungen zur Berichterstattung einzuladen.

---

**4 Europäische Charta - Umsetzung des 2. Aktionsplanes zur Gleichstellung von Frauen und Männern**  
**- mündlicher Bericht -**

Nach Vorführung des Filmbeitrages zur Europäischen Charta informiert Frau Bocklage über die geplanten Interviews „Blitzlichter“. Die Ausschussmitglieder halten die Idee der Gleichstellungsstelle, die Interviews regelmäßig in den Sitzungen des Gleichstellungsausschusses vorzustellen, für sinnvoll.

Des weiteren schlägt Frau Bocklage vor, zukünftig die Themen, die den Aktionsplan betreffen, untergliedert auf der Tagesordnung darzustellen. Dies wird einhellig von den Ausschussmitgliedern aufgenommen mit dem Hinweis von Herrn Stadtverordneten Kring, zunächst das Thema und daneben den entsprechenden Schwerpunkt der Maßnahme aus dem 2. Aktionsplan zu benennen. So könne man die Themen besser zuordnen und gezielter feststellen, wo nachgefasst werden müsse.

Dem Angebot von Frau Bocklage, den Fraktionen nach Terminabsprache den 2. Aktionsplan persönlich vorzustellen, stimmen die Ausschussmitglieder einvernehmlich zu. Zudem würde dieser den Ausschussmitgliedern nach Fertigstellung als PDF-Datei zur Verfügung gestellt.

Die Präsentation ist unter Sitzungsdokumente eingestellt.

---

**5 Gender Datenreport**  
**- mündlicher Bericht -**

Frau Maas vom Jobcenter Wuppertal AÖR erläutert den Ausschussmitgliedern anhand einer Präsentation den aktuellen Gender Datenreport.

Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Zu dem Thema Existenzgründungen verweist Frau Bocklage auf das Startercenter der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid. Hier würden Existenzgründerinnen und Existenzgründern in persönlichen Beratungsgesprächen wertvolle Hilfestellungen gegeben. Die Ausschussmitglieder sind sich darüber einig, den Ansprechpartner bei der IHK, Herrn Andre Scheifers, M.A., zu einer der nächsten Ausschusssitzungen einzuladen.

Der Gender-Datenreport und die Präsentation sind unter Sitzungsdokumente eingestellt.

---

**6 Berichte der Verwaltung**

Frau Völker von der Gleichstellungsstelle informiert die Ausschussmitglieder über nachfolgende Termine:

- 14.11.2017: „Sprechen wir die gleiche Sprache? – Mädchen für Handwerk und Technik gewinnen“

- 22.11.2017: Mädchenkongress Machs'Marie an der Bergischen Universität, zdi-Zentrum-BeST und KURS 21 e.V.
- 28.11.2017: Wettbewerb „Frauen mit Profil“ im Bergischen Städtedreieck. Hierzu bittet Frau Bocklage die Ausschussmitglieder, Werbung für den Wettbewerb zu machen und selbst preiswürdige Frauen vorzuschlagen. Der Bewerbungsschluss sei am 28.11.2017.
- 29.11.2017: Arbeitstreffen des Bündnisses für natürliche Geburt mit den Schwerpunktthemen Vernetzung, Förderung und Umgang mit Sprachbarrieren
- 09.12.2017: Dritte Sitzung des Runden Tisches LSBTTIQ (Lesbisch-Schwul-Bisexuell-Transgender-Transsexuell-Intersexuell-Quer)

Der Bericht ist unter Sitzungsdokumente eingestellt.

---

## **7 Verschiedenes**

Frau Wetzchewald von der Aids-Hilfe Wuppertal stellt den Ausschussmitgliedern den Flyer anlässlich des Welt-Aidstages am 01.12.2017 vor. Insbesondere weist sie auf zwei Veranstaltungen hin, und zwar am 22.11.2017 „Intensiver Leben!“ – Filmvorführung und Diskussion und am 01.12.2017 „Welt-AIDS-Tag in der Schwebebahn“. Gerne können die Ausschussmitglieder sich an der Schwebebahnaktion beteiligen.

Der Flyer ist unter Sitzungsdokumente eingestellt.

Gunhild Böth  
Vorsitzende

Karin Vorberg  
Schriftführerin